



Einsatz vertrauenswürdiger Cloud-Services in der Versicherungsbranche

Inhalt

1.	Informationen zur Frankfurter Leben-Gruppe	. 1
2.	Die Herausforderungen	. 1
	Der Lösungsansatz	
4.	Das Ergebnis	. 3
5	Weitere Informationen	2

1. Informationen zur Frankfurter Leben-Gruppe

Die Frankfurter Leben-Gruppe ist eine Unternehmensgruppe, die darauf spezialisiert ist, Lebensversicherungsbestände von anderen Versicherern zu übernehmen und diese weiter zu verwalten. Dieses Geschäft wird auch als Run-off bezeichnet.

An drei Standorten betreuen rund 200 Beschäftigte ca. 420.000 Versicherungsverträge, u. a. von der Basler Leben AG und der ARAG Lebensversicherungs-AG.

2. Die Herausforderungen

Die Einhaltung hoher Sicherheitsstandards im IT-Betrieb ist für die Versicherungswirtschaft zwingend notwendig. So müssen personenbezogene Daten sowohl mit Blick auf das Bundesdatenschutzgesetz, als auch auf die ab Mai 2018 geltende EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) geschützt werden. Dies gilt für den IT-Eigenbetrieb genauso wie für die Nutzung von Cloud-Lösungen. Die Versicherungswirtschaft erkennt zugleich zunehmend die Chancen, die die Nutzung von Cloud-Lösungen eröffnet. Laut Cloud-Monitor 2017, den die KPMG AG in Zusammenarbeit mit dem Digitalverband Bitkom e. V. erstellte, bezog im Jahr 2017 bereits mehr als jede zweite deutsche Versicherungsgesellschaft (58 Prozent) Services aus Rechenzentren spezialisierter Cloud-Anbieter. Ein Indikator, der bei der Auswahl von Cloud-Angeboten unter Berücksichtigung der Aspekte Sicherheit, Qualität, Rechtskonformität und Transparenz hilft, ist das Label Trusted Cloud.

Aufgrund der schwierigen Vorhersehbarkeit des künftigen Geschäftes, die sich vor allem durch kurzfristige Übernahmen neuer Versicherungsbestände ergibt, ist der IT-Betrieb der Frankfurter Leben von vielen unbekannten Variablen geprägt. Thomas Dörr, Leiter IT-Betrieb bei der Frankfurter Leben-Gruppe, berichtet: "Erst, wenn es zur Akquisition kommt, wissen wir im Detail, wie der Ist-Zustand ist, den wir migrieren." Diese Situation stellt hohe Anforderungen an die Agilität der verfügbaren IT-Infrastruktur im Unternehmen. Denn nicht nur bestehende Systeme und Prozesse müssen im Zuge einer Akquisition unkompliziert und schnell in die bestehende IT-Landschaft integriert werden, auch neue Mitarbeiter müssen eingegliedert werden.





3. Der Lösungsansatz

Die Kooperation der Frankfurter Leben-Gruppe und der QSC AG ist ein Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Versicherungsunternehmen und Cloud-Anbieter. Die durch Trusted Cloud geprüfte Lösung des Kölner IT-Anbieters passt besonders gut zu dem Geschäftsmodell des auf Run-Offs spezialisierten Versicherers.

Um den IT-Betrieb künftig flexibler gestalten zu können, vertraut die Frankfurter Leben-Gruppe auf eine Cloud-Lösung. Die Wahl fiel hierbei auf die Pure Enterprise Cloud von QSC. Der Vertrag mit dem Cloud-und ITK-Anbieter ermöglicht es dem Versicherer, IT-Leistungen nach Bedarf flexibel aus dessen Cloud-Baukasten zu beziehen. Die Pure Enterprise Cloud kombiniert praxiserprobte Cloud-Technologien, Softwarelösungen sowie Service-Komponenten mit leistungsstarken Netzwerk- und Infrastrukturdiensten. Unternehmen erschließen sich damit sämtliche Vorzüge moderner On-Demand-Services und haben so die komplette Wahlfreiheit bei ihrem Schritt in die Cloud. Dabei integriert QSC Services aus den eigenen deutschen Hochsicherheitsrechenzentren mit den IT-Lösungen vor Ort beim Kunden und Managed-Public-Cloud-Services. Die Flexibilität, die diese Kombination bietet, war ein wichtiges Kriterium bei der Entscheidung für den Einstieg in die Cloud.

Für die Frankfurter Leben-Gruppe entfällt damit künftig der Aufbau und Betrieb eigener IT-Kapazitäten mit größeren Vorlaufzeiten. Die Skalierung bestehender IT-Systeme ist weiterhin jederzeit entlang den Anforderungen der Frankfurter Leben-Gruppe möglich. Dadurch fallen Kosten aufwands- und sachgerecht an und Aufbau, Betrieb, Pflege und Wartung der benötigten IT-Landschaft im eigenen Serverraum sind obsolet. Mit einer steigenden Anzahl an Policen im Bestand sinken außerdem die IT-Stückkosten. Dies ist mit Blick auf die Wirtschaftlichkeit ein wichtiger Aspekt, der für den Schritt in die Cloud sprach.





4. Das Ergebnis

Ohne die hohen Maßstäbe, welche die Pure Enterprise Cloud im Thema Sicherheit setzt, hätte die Frankfurter Leben die Vorteile der Cloud nicht realisieren können. "Datenschutz nach deutschem Recht ist entscheidend für unser Geschäfts- und Betriebsmodell", sagt Dörr. Die Pure Enterprise Cloud erfüllt diese Sicherheitsanforderungen.

"Verlässliche Cloud-Services sind die Basis der Digitalisierungsbestrebungen in Unternehmen. Das Trusted Cloud Label hilft uns dabei, uns im Punkt Sicherheit und Leistungsfähigkeit von unseren Mitbewerbern abzusetzen", sagt Jens Wardenbach, Leiter Cloud Marketing bei der QSC AG. Denn bevor ein Cloud Provider das Label Trusted Cloud für einen seiner Services erhält, wird dieser entlang eines umfangreichen Kriterienkatalogs durch einen unabhängigen Prüfer hinsichtlich der Erfüllung der Trusted Cloud-Mindestanforderungen geprüft. In dem Katalog spielen unter anderem die für Versicherungsunternehmen relevanten Themen Sicherheit und Compliance eine wichtige Rolle. So ist beispielsweise der Sicherheitsstandard ISO/IEC 27001 in die Entwicklung des Trusted Cloud-Kriterienkatalogs eingeflossen.

5. Weitere Informationen

- Informationen zur Frankfurter Leben-Gruppe finden Sie hier.
- Die Detaildarstellung der Pure Enterprise Cloud der QSC AG finden Sie hier.
- Den Trusted Cloud-Kriterienkatalog für Cloud Services können Sie hier herunterladen.
- Weitere von Trusted Cloud geprüfte Services anderer Anbieter finden Sie hier.